

# **Irrtümer rund um die tarifliche Eingruppierung und Stellenbewertung**

Seminarnummer: 2020 Q450 EK

Termin: 02.11.2020

Ort: Homeoffice, Arbeitsplatz

Trainer: Andreas Muschinsky

Zeiten: 10:00 - 11:30 (Dauer 90min)

Pausenzeiten: keine

**Technische Voraussetzungen:**

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC mit Mikrofon und ggf. Webcam. Die Veranstaltung findet über **Adobe Connect** in einem virtuellen Seminarraum statt. Dazu muss entweder die Adobe Connect Anwendung oder ein Browser-Plugin installiert werden. Firewalls oder Router dürfen den Port 1935 (RTMP) nicht blockieren. Dies muss ggf. von der jeweiligen IT-Abteilung geklärt werden.

**Veranstaltungsform:**

Das Thema wird als **Web-Seminar** durchgeführt. Dazu muss Adobe Connect auf Ihrem Rechner gestartet werden können. Mit der Einladung zum Webinar erhalten Sie eine Hilfestellung zur Einrichtung von Adobe Connect sowie den Link zur Veranstaltung, mit dem Sie sich als Teilnehmer/in einloggen können.

**Inhalt:**

In diesem web-seminar räumen wir mit klassischen Irrtümern des Eingruppierungsrechts auf und besprechen dabei wichtige Grundlagen:

- Das schulde ich nicht, weil es nicht in meiner Stellenbeschreibung steht !
- Der Beschäftigte ist so eingruppiert wie seine Stelle bewertet ist !
- Eingruppierungsrelevant ist die Tätigkeit, die (ggf. mit Zustimmung des Fachvorgesetzten) ausgeübt wird !
- Tätigkeiten unterschiedlicher Wertigkeit dürfen nicht zu einem Arbeitsvorgang zusammengefasst werden !
- Eine Eingruppierung in EG 8 des allgemeinen Teils setzt voraus, dass zu 1/3 Tätigkeiten anfallen, die selbständige Leistungen darstellen !
- – Sonstige Beschäftigte gibt es öfter als man denkt !
- Eine Herabgruppierung bedarf immer einer Änderungskündigung !
- Eine Höhergruppierungsklage ist leicht zu gewinnen und freut den Anwalt !

**Methodik und Ablauf:**

Nach der Vorstellung von Dozent und Teilnehmer/innen erwartet Sie ein kompetenter visualisierter Fachvortrag zum Thema.

Sie haben die Möglichkeit sich aktiv zu beteiligen. Dazu wird Ihnen die Chatfunktion zur Verfügung gestellt, bei der Sie während des Vortrages Kommentare und kurze Fragen stellen können.

Der Fachvortrag wird ggfs. durch Meinungsabfragen des Dozenten/in aufgelockert. Nach dem Fachvortrag oder jeweils nach geeigneten Inhaltsabschnitten gibt es für Sie Möglichkeit, entweder mündlich über das Mikrofon oder über das Tool „Fragen und Antworten“ Fragen an den Dozenten/in zu stellen.